

Im 919 Hybrid durch die Hitze der Nacht

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

16/09/2016 Porsche hat mit den beiden Le-Mans-Prototypen einen reibungslosen ersten Trainingstag zum sechsten Lauf der FIA Langstrecken-Weltmeisterschaft WEC auf dem Circuit of The Americas in Austin, Texas absolviert.

Die beiden Porsche 919 Hybrid trotzten den texanischen Temperaturen beim ersten Trainingstag im texanischen Austin. Bei Lufttemperaturen bis zu 35 Grad Celsius legten die beiden Le-Mans-Prototypen insgesamt 158 Runden auf dem 5,513 Kilometer langen Circuit of The Americas (COTA) zurück.

Im ersten der beiden 90-minütigen Trainings belegten die WM-Führenden, Romain Dumas (FR), Neel Jani (CH) und Marc Lieb (DE), Platz zwei (1.48,500 Minuten). Die amtierenden Weltmeister, Timo Bernhard (DE), Brendon Hartley (NZ) und Mark Webber (AU), kamen auf Position vier (1.49,248

Minuten). Das zweite Training fand bei Dunkelheit statt. Bernhard/Hartley/Webber wurden Dritte (1.47,959 Minuten), das Schwesterauto mit Dumas/Jani/Lieb (1.48,130 Minuten) belegte Platz vier.

Titelverteidiger Porsche führt in der Hersteller-Weltmeisterschaft

Das anspruchsvolle Kurvenband gilt als der gelungenste der modernen Formel-1-Kurse. Es werden auch für das Rennen relativ hohe Außentemperaturen um 30 Grad Celsius erwartet. Heftige Regenfälle sind jederzeit möglich. Die Startzeit sorgt für weitere Herausforderungen: Das Sechsstundenrennen beginnt erst um 17:00 Uhr – um 19:32 Uhr geht bereits die Sonne unter.

Titelverteidiger Porsche kommt als Führender in der Hersteller-Weltmeisterschaft nach Texas. In der laufenden Saison, dem dritten Einsatzjahr des innovativen Porsche 919 Hybrid, erzielte das Team bislang vier Siege: Silverstone, Le Mans, Nürburgring und Mexiko-Stadt. Porsche hat in fünf Rennen 201 WM-Punkte gesammelt, Audi 158 und Toyota 112. In der Fahrerweltmeisterschaft haben die diesjährigen Le-Mans-Sieger Romain Dumas (FR), Neel Jani (CH) und Marc Lieb (DE) ihren Vorsprung auf 41 Zähler gegenüber dem bestplatzierten Toyota-Trio ausgebaut. Mit 74,5 Punkten folgt die erste Audi-Crew auf Position drei. Das zweite Porsche-Werksfahrer-Trio – Timo Bernhard (DE), Brendon Hartley (NZ) und Mark Webber (AU) – hat sich mit zwei Siegen in Folge auf den fünften Tabellenplatz verbessert. Die amtierenden Weltmeister haben derzeit 53,5 Punkte auf dem Konto.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/motorsport/porsche-motorsport-wec-lmp1-austin-texas-919-hybrid-vorschau-12876.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/79f39614-8c18-4f31-81fe-510bd21965e6.zip

Externe Links
http://www.porsche.com/germany/sportandevents/motorsport/
http://www.eurosport.de/wec/die-wec-rennen-live-bei-eurosport_sto5706038/story.shtml